

FACHVERBAND DEUTSCHER FLORISTEN

Bezirksstelle Ostwestfalen

Fachverband Deutscher Floristen, Bezirksstelle Ostwestfalen, Stockkämper Weg 60, 33790 Halle



An die Ausbildungsbetriebe der Florist-Auszubildenden im 2. Ausbildungsjahr

Paderborn, *Datum*

Überbetriebliche Ausbildung / Kurs 5

Sehr geehrte Ausbilderin, sehr geehrter Ausbilder,

in Zusammenarbeit mit dem Gregor-Mendel-Berufskolleg wird für die Auszubildenden der Mittelstufe der fünfte Kurs der **Überbetrieblichen Ausbildungen** angeboten:

Thema: **Gesteckte Gefäßfüllung**

Termin: *Datum*

Leitung: **Frau n.n.** (Floristmeisterin - Prüfungsausschuss Bielefeld)

Kosten: Die Kosten für diesen Kurs betragen **45,00 Euro**. Mitglieder im **FDf** zahlen den ermäßigten Beitrag von **30,00 Euro**. Der Betrag ist am Seminartag bar (und möglichst abgezahlt) zu entrichten.

Hinweise: Die Ausbildung findet in Raum K 05 des **GMBK** statt. Die Auszubildenden bringen bitte Werkstoffe, Materialien, Hilfsmittel und Handwerkszeug selbst mit. Es wird erwartet, dass **vor** Beginn der Veranstaltung die pflanzlichen Werkstoffe versorgt sind und der Arbeitsplatz eingerichtet ist

Inhalte: Die **ÜBA** hat zum Ziel, die handwerklichen Grundfertigkeiten für das Gesteck zu verbessern, grundlegende Gestaltungsrichtlinien zu vermitteln und damit auf die entsprechenden **Anforderungen der Zwischenprüfung** vorzubereiten. Die Inhalte der Überbetrieblichen Ausbildung werden auch im Unterricht zum Thema gemacht. Über weitere Einzelheiten werden die Auszubildenden in der Schule informiert.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr **FDf Ostwestfalen**

Ansprechpartnerin der FDF Bezirksstelle Ostwestfalen / Schulbereich Paderborn für Überbetriebliche Ausbildungen

Sonja Fecke-Sievers, Alter Postweg 12, 33165 Lichtenau, Tel. 05295-234, sonjafECKE@web.de

Ansprechpartnerin des Referentinnenteams

Antje Steinkamp, Hühnerhof 4, 32130 Enger, Tel. 0173-3863009, antje.steinkamp@blume-design.com

Material- und Werkstoffliste für die ÜBA 5 Gesteckte Gefäßfüllung

Es sollen mindestens zwei unterschiedliche gesteckte Werkstücke in unterschiedlichen Techniken erarbeitet werden.

Dafür sollten zwei unterschiedliche Gefäße in **entsprechender Größe** mitgebracht werden:

- ein Gefäß für ein dekoratives Gesteck: Dieses soll in konventioneller Stecktechnik gearbeitet werden: radial, rund, kuppel- bis tropfenförmig
- ein Gefäß für eine Arbeit in alternativer Stecktechnik: Dieses sollte mind. 10 cm hoch sein. Glas ist vorteilhaft, so dass man die Stecktechnik sehen kann: parallel, dekorativ, je nach Gefäßform säulen- bis kastenförmig

Mögliche florale Werkstoffe:

- mindestens 3 unterschiedliche Bewegungsformen, z.B. aufstrebend, entfaltend, lagernd
- zu bevorzugen sind frühlingshaften Werkstoffe
- Beiwerk, z.B. Galaxblätter, Efeu, Bux und Werkstoffe aus der Natur entnommen
begleitende Zweigformen wie Gagelstrauch, Birke, Heidelbeere, Hasel, Weide, usw.

Für die alternative Stecktechnik können unterschiedliche Werkstoffe verwendet werden, z.B. Cornuszweige, Obstgehölze, Polygonum (Reynoutria) auch verschiedene nicht rostende Drähte wie Aluminiumdraht oder Maschendraht, evtl. Moos, Sand, Kies

Weitere Hinweise: Die Auszubildenden sollten mit ihrem/ihrer Ausbilder/in Vorüberlegungen zu dem für die Zwischenprüfung geplanten Werkstück gemacht haben.

Die Bewertungskriterien der Prüfung werden in der Besprechung thematisiert.